

Potsdam, 12.03.2020

Pressemitteilung

Immer einen Vers auf den Lippen und stets ein gutes Wort für die Mitmenschen: Eleonore Mieczkowski aus Schwedt/Oder ist „Ehrenamtlerin des Monats“

Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Chef vom Dienst
Hausruf: (03 31) 8 66 – 12 51
(03 31) 8 66 – 13 56
(03 31) 8 66 – 13 59
Fax: (03 31) 8 66 – 14 16
Internet: www.brandenburg.de
presseamt@stk.brandenburg.de

Es begann mit dem „Klub der Mittfünfziger“, in dem sich Gleichgesinnte zu kulturellen Unternehmungen trafen, und mündete im Kulturverein „Die Brücke e.V.“, der heute nicht mehr wegzudenken ist aus dem Leben der Stadt Schwedt/Oder. Von Anfang an dabei und mittendrin: Eleonore Mieczkowski. Die 87-Jährige ist heute von Staatssekretär Benjamin Grimm als Brandenburgs „Ehrenamtlerin des Monats“ März ausgezeichnet worden.

Grimm betonte: „Als sich das Leben der Ostdeutschen gravierend veränderte und sich viele Menschen neu orientieren mussten, fanden Schwedter zusammen, um ein **kulturelles Miteinander** zu organisieren. Es war wohl folgerichtig, dass aus dem 1991 zusammengetrommelten „Klub der Mittfünfziger“ im Jahr 1995 ‚Die Brücke‘ wurde. Denn darum ging es: Mit vielfältigen kulturellen Aktivitäten **Brücken zu schlagen zwischen den Menschen**.

Inzwischen gehört der Verein zu Schwedt und dem kulturellen Leben der Stadt. Jedes Jahr stellen die Mitstreiter neue Projekte auf die Beine. Eleonore Mieczkowski baut dabei vor allem **Brücken zu den anderen Vereinen** in der Stadt. Als **Verbindungsfrau** ist sie bis heute noch sehr aktiv. Dabei geht es ihr aber nicht nur um den Verein, ihr geht es immer um die Menschen. Sie denkt an Geburtstage und Jubiläen und hat dafür immer einen Vers parat. Sie besucht die Kranken und findet dabei die richtigen Worte für sie. Kurzum: Mit **großer Herzlichkeit** ist Eleonore Mieczkowski ehrenamtlich engagiert. Sie, ihr Verein, die Kultur und die Stadt Schwedt - das gehört zusammen.“

Die Staatskanzlei verleiht den Titel „Ehrenamtler des Monats“ seit 2007. Eleonore Mieczkowski ist die **140. Geehrte**. In Brandenburg engagiert sich jeder Dritte freiwillig. Mehr als **840.000 Menschen** leisten damit einen wichtigen Beitrag für das brandenburgische Gemeinwesen.

Im Kulturverein „Die Brücke e.V.“ treffen sich interessierte Menschen zu Vorträgen, Filmen, Diskussionen über Kunst, Literatur und Musik oder Exkursionen zu Schlössern, Kirchen und Gärten. Jedes Jahr setzt der Verein einen Schwerpunkt und stellt ein entsprechendes Programm zusammen.